UMGESTALTUNG PFLEGEHEIM WILHELMSHILFE

Justus-von-Liebig-Schule Göppingen
L3GL1

Planungsgruppe: Jennifer Albrecht
Sonja Eisele
Pascal Krüger
Lena Stoll

Inhaltsverzeichnis

Anschreiben

Protokoll

1 Baubeschreibungen

1.1 Terrasse im Ausgangsbereich mit Hochbeet, Wegbelag, Pflanzbeet

1.2 Sitzplatz im mittleren Teil der Anlage

1.3 Sitzplatz im hinteren Teil mit Hochbeet, Baum

1.4 Gesamtplan mit Zaunbepflanzung, Wasserspiel

2 Pläne

2.1 Aufsicht vordere Terrasse mit Hochbeet, Wegbelag

2.2 Schnitt Terrasse und Wegbelag mit Randbegrenzung

2.3 Schnitt durch Hochbeetkonstruktion

2.4 Pflanzplan Hochbeet und Pflanzbeet mit Pflanzenliste

2.5 Aufsicht/Schnitt mittlere Terrasse

2.6 Aufsicht Verlegemuster mittlere Terrasse

2.7 Aufsicht Sitzmöglichkeit unter Baum

2.8 Ansicht/Schnitt Sitzmöglichkeit unter Baum

2.9 Technische Zeichnung Gitterrost

2.10 Pflanzplan Hochbeet mit Pflanzenliste

2.11 Aufsicht Verlegemuster Terrasse mit angrenzendem Hausbaum

2.12 Schnitt Terrassenbelag mit Randbegrenzung

2.13 Schnitt durch Gemüse-Hochbeet

2.14 Pflanzplan Pflanzbeet mit Hausbaum und Pflanzenliste

2.15 Ansicht Zaun

2.16 Aufsicht/Schnitt Quellstein

2.17 Pflanzplan Wasserspiel mit Pflanzenliste

2.18 Gesamtplan

3 Leistungsverzeichnis 33

Projektgruppe Albrecht, Eisele, Krüger, Stoll
25.09.17
Christian-Grüninger-Str. 12
73035 Göppingen
☏07161/613100
Internet: www.jvl-gp.de

Projektgruppe – Christian-Grüninger-Str.12 – 73035 Göppingen

Ihre Experten für
Garten & Landschaft

Pflegeheim Wilhelmshilfe
z.Hd. Frau Bäurle
Buchrain 4
73037 Göppingen

Angebot

Sehr geehrte Frau Bäurle,

wie am 25.09.17 auf Ihrer Baustelle besprochen, haben wir auf der Basis der von Ihnen geäußerten Wünsche einen Gestaltungsvorschlag für Ihre Außenanlage ausgearbeitet. Sie erhalten diesen einschließlich unseres Angebotes in der vorliegenden Angebotsmappe. Gerne sind wir auch zu einem erläuternden Gespräch bereit.

Wir freuen uns, wenn unser Vorschlag Ihre Zustimmung findet und wir für Sie die Ausführung übernehmen dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Projektgruppe Albrecht, Eisele, Krüger, Stoll

Anlage: Planungsmappe

Protokoll 14.09.2017

Vorhanden:

- 2 Terrassen
- 1 großer Sitzplatz
- 1 Hochbeet aus Naturstein
- 1 Walnussbaum zentral
- teilweise bewachsener Zaun – Länge x Breite pro Zaunelement 2,20 x 1,60 m (Grundstückseingrenzung)
- 3 vorhandene Pflanzbeete
- vereinzelt Obstgehölze
- Wegbeleuchtung Säulen

Kundenwunsch:

- neuer Belag mit erhöhter Randbegrenzung
- Wege sollen breit genug für zwei Rollstühle sein
- zwei neue Hochbeete an den zwei Terrassen, davon ein Gemüsebeet
- großer Sitzplatz soll beibehalten und neu gestaltet werden
- um den Walnussbaum soll eine Sitzgelegenheit geschaffen werden mit Verbindungsweg zum großen Sitzplatz Zaun mit Kletterpflanze bepflanzen
- Pflanzbeete neu gestalten (freie Hand)
- unauffällige Wegebeleuchtung, eventuell in der Belagsfläche versenkt

Messwerte Abszisse

Messpunkt	Abszisse 1	links	rechts	Bemerkung
1	0,40 m	4,20 m		Zaun Anfang
2	1,80 m	1,40 m		Schacht Mitte Durchmesser 1m
3	14,60 m	9,20 m		Zaun
4	22,40 m	3,25 m		Hochbeet
5	22,60 m	6,05 m		Hochbeet
6	28,10 m	6,55 m		Hochbeet
7	31,90 m	2,90 m		Hochbeet
8	31,85 m	1,35 m		Hochbeet
9	35,40 m	13,75 m		Zaun
10	34,40 m	10,20 m		Beet Mitte
11	32,20 m	5,60 m		Sitzplatz Mitte
12	39,00 m	12,15 m		Zaun
13	42,90 m	3,60 m		Zaun
14	43,60 m	1,25 m		Torpfosten links
15	43,20 m		1,05 m	Torpfosten rechts
16	36,65 m		1,85 m	Baum (Walnuss) Mitte
17	31,80 m		0,50 m	Hausecke vorne
18	31,80 m		7,35 m	Hausecke hinten
19	42,55 m		3,25 m	Zaun
20	41,25 m		5,50 m	Zaun
21	40,00 m		7,60 m	Zaun
22	38,00 m		9,20 m	Zaun
23	35,00 m		10,55 m	Zaun
24	33,10 m		11,70 m	Zaun

Messpunkt	Abszisse 2	links	rechts	Bemerkung
25	9,90 m		3,55 m	Zaun
26	7,60 m		4,40 m	Zaun
27	0,50 m		4,73 m	Zaun Ende
28	0,25 m		4,08 m	Hauseck

1 Baubeschreibungen

1.1 Vorderer Ausgangsbereich (Pascal Krüger)

Als Terrassenbelag wählen wir Terrassenplatten aus Betonwerkstein in Muschelkalkoptik (40 x 60 x 5 cm). Wegen der Farbunterschiede innerhalb eines Steins wirkt dieser Belag sehr naturnah. Die Betonplatten werden im Reihenverband parallel zur Hausfassade mit 30 cm Versatz verlegt. In die Fugen werden 3 mm Fugenkreuze aus Kunststoff gelegt, um das Abbrechen der Kanten bei Belastung zu verhindern. Die Wegflächen bestehen aus Pflastersteinen in vier verschiedenen Größen mit der Handelsbezeichnung „Terralis Classic Drain Formatmix Muschelkalk“.

Alle Pflasterflächen werden in einem unregelmäßigen Reihenverband verlegt, um die Wege optisch dynamischer zu gestalten.

Die Terrasse sowie die Wegfläche werden von einer Pflasterzeile mit Großpflaster 15/17 cm aus gelbem Granit eingefasst und 5 cm höher als der Belag gesetzt, damit Rollstühle und Rollatoren nicht über die Wegbegrenzung hinausfahren können.

Die Terrasse wird mit einem Hochbeet aus Holz versehen, das für die Bepflanzung von Stauden vorgesehen wurde. Dafür werden Holzbalken mit Hilfe eines querverlaufenden Gegenstücks von innen verschraubt und mit Noppenfolie und einem Drahtgeflecht ausgekleidet. Verfüllt wird das Hochbeet mit Kompost, Reisig und umgedrehten Rasensoden, um für perfekte Nährstoffbedingungen zu sorgen.

Das an die Terrasse rechts angrenzende Staudenbeet wird so bepflanzt, dass fast das gesamte Jahr über etwas blüht.

1.2 Sitzplatz im mittleren Teil der Anlage (Sonja Eisele)

Der Sitzplatz soll der Mittelpunkt des Gartengrundstücks des Pflegeheims Wilhelmshilfe werden. Durch großzügige Sitzmöglichkeiten und eine ansprechende Gestaltung soll er zum Verweilen einladen. Er ersetzt den bestehenden Platz aus Betonpflaster in der Mitte des Gartens.

Als Belag wählen wir Travertin-Terrassenplatten der Größe 60 x 40 cm und in einer Stärke von 3 cm. Travertin ist ein Weichgestein mit einem warmem beigen Farbton. Die Platten werden im Reihenverband mit 20 cm Versatz verlegt. Der gleichmäßige Reihenverband und die Auswahl der warmen Farbe des Travertins soll die Wirkung des Sitzplatzes unterstreichen, nämlich Ruhe und die Einladung zum Verweilen. Außerdem ist die Farbgebung an das bestehende Hochbeet aus ebenfalls hellem Naturstein angelehnt. Eingefasst wird die Terrasse durch einen Einzeiler aus gelbem Granit.

Zum Gebäude hin wird der Sitzplatz durch das bestehende Hochbeet aus Kalkstein eingesäumt. Da es deutliche Mängel aufweist, wird es zunächst abgebaut, neu fundamentiert und anschließend wieder aufgebaut. In seiner Größe und Form bleibt es weitgehend identisch, da wir an die Menge der Steine und an die bereits geschlagenen Ecksteine gebunden sind.

Das neu aufgebaute Hochbeet wird anschließend mit Pflanzerde befüllt. Die Bepflanzung ist eine Mischung aus kleinwüchsigen Gehölzen und verschiedenen bodendeckenden Stauden. Aufgrund der Lage des Hochbeetes, nämlich Nord-Westen, fiel die Auswahl auf Pflanzen, die einen halbschattigen Standort bevorzugen. Die beiden Gehölze Sommerflieder und Zierliche Deutzie bilden die Solitärpflanzen im hinteren Bereich zum Haus hin. Sommerflieder ist hier-

bei besonders gut geeignet, da er in seiner Lebensform Halbstrauch im Frühjahr bis zur Basis zurückgeschnitten werden kann und trotzdem seinen Habitus jährlich neu aufbaut. Somit kann er leicht in seiner Größe erhalten bleiben und schafft trotzdem einen Höhepunkt im hinteren Teil des Hochbeets. Außerdem blüht er jährlich reichlich und ausdauernd am diesjährigen Holz und zieht damit viele Insekten, v.a. Schmetterlinge, an. Im mittleren Teil des Beetes bilden drei Hortensien die Leitgehölze in der Staudenpflanzung. Die Staudenpflanzung besteht aus Purpurglöckchen, Funkie, Astilbe, Wiesenknöterich, Walderdbeere und panaschiertem Kaukasus-Vergissmeinnicht. Hierbei sind die Farben rot und grün dominierend, welche als Komplementärfarben gut harmonieren. Die Stauden schließen die restliche freie Fläche und unterbinden somit den Unkrautaufwuchs.

Direkt an den Sitzplatz mit dem Travertin-Belag grenzt ein weiterer Sitzplatz am nahegelegenen „Hausbaum“, einem Walnussbaum an. Der Höhenunterschied von etwa 22 cm wird durch eine Stahlkonstruktion aus T-Doppelträgern mit einer Höhe von 16 cm in der Form eines Achtecks und acht entsprechenden Punktfundamenten überwunden. Diese fungieren gleichzeitig als Unterkonstruktion für einen feinmaschigen Gitterrost, der parzellenweise zu einem Achteck um den Baum herum angebracht wird. Das Plateau aus Stahl schließt auf gleicher Höhe an den Travertin-Terrassenbelag an. Die lediglich punktweise Fundamentierung aus Beton vermeidet einen großen Eingriff in das bestehende Wurzelwerk der Walnuss. Der Gitterrost hat lediglich eine Maschenweite von 300 x 100 mm, um die Barrierefreiheit, v.a. durch Betreten mit Gehhilfen, zu gewährleisten. Außerdem trocknen Gitterroste sehr schnell ab und sind somit rutschfest. Aus demselben Material wie der Gitterrost, der das Plateau um den Baum herum bildet, lassen wir eine Sitzbank anfertigen, die ebenfalls in einem Achteck um den Baum herum montiert werden soll. Die Bank wird mit Kunststoff beschichtet, um ein angenehmeres Sitzen zu ermöglichen. Sie fungiert gleichzeitig als Absturzsicherung, da der Stamm des Baumes großzügig mit 0,5 m Abstand zum Gitterrost ausgespart werden soll.

1.3. Sitzplatz im hinteren Teil mit Hochbeet, Baum (Lena Stoll)

Eine Terrasse ist ein essentieller Bestandteil eines vollkommenen Gartens. Sie bringt eine Menge Ruhe in die Atmosphäre hinein. Umso anspruchsvoller ist die Aufgabe, die Gemütlichkeit einer Terrasse mit einem Nutzfaktor zu verbinden. Dies lässt sich zum Beispiel durch ein Gemüsehochbeet realisieren, welches von den Bewohnern bepflanzt und gepflegt werden kann.

Das Hochbeet soll unmittelbar im Anschluss an die Terrasse seinen Platz finden. So können die Bewohner das Wachstum und die Entwicklung Ihrer Pflanzen vom Sitzplatz aus beobachten. Es soll mit einer Tiefe von 1,20 m und einer Höhe von 80 cm gebaut werden. Um eine lange Widerstandsfähigkeit und Lebensdauer zu gewährleisten, soll einheimisches Robinienholz verwendet werden. Dieses weist eine schöne Maserung auf, ist sehr robust und witterungsbeständig. Befüllt wird es mit einem handelsüblichen Gartensubstrat. Ein echtes Highlight ist die Unterfahrbarkeit mit einem Rollstuhl, um die Barrierefreiheit zu gewährleisten und allen Bewohnern die Chance zu geben, sich an der Bepflanzung zu beteiligen.

Die Terrasse an sich soll etwas größer werden als die bisherige, um mehr Platz für Sitzgelegenheiten zu schaffen. Zwischen der Terrasse und dem Zaun wird ein kleines Pflanzbeet entstehen, damit nach der Ernte, wenn das Gemüsebeet leer ist, immer noch etwas zum Anschauen vorhanden ist. Das Pflanzbeet soll durch entsprechende Stauden an einen Bauerngarten erinnern, welcher für viele Bewohner früher ein wichtiger Bestandteil in Ihrem Alltag war.

Auf der Terrasse sollen Betonplatten in Muschelkalkoptik mit den Maßen 60 x 40 x 5cm verlegt werden. Diese passen optisch zu dem bestehenden Hochbeet am Sitzplatz in der Mitte des Gartens und wiederholen sich auch auf den Wegen, um eine klare Struktur im Garten zu schaffen.

Um die Bewohner während des Aufenthaltes auf der Terrasse vor der heißen Mittagssonne zu schützen, soll neben dem Zaun ein Baum gepflanzt werden, der den nötigen Schatten spendet. Dafür ist ein Eisenholzbaum vorgesehen, der nicht so groß, aber dennoch sehr ausladend wird, um genügend Sonnenlicht abzufangen. Zusätzlich spricht für dieses Gehölz die frühe Blüte von Februar bis März, wenn sonst im Garten noch nicht so viel blüht. Der Eisenholzbaum zeigt außerdem eine wunderschöne Herbstfärbung in leuchtend goldgelb bis orangerot und kommt mit den Standortbedingungen vor Ort sehr gut zurecht.

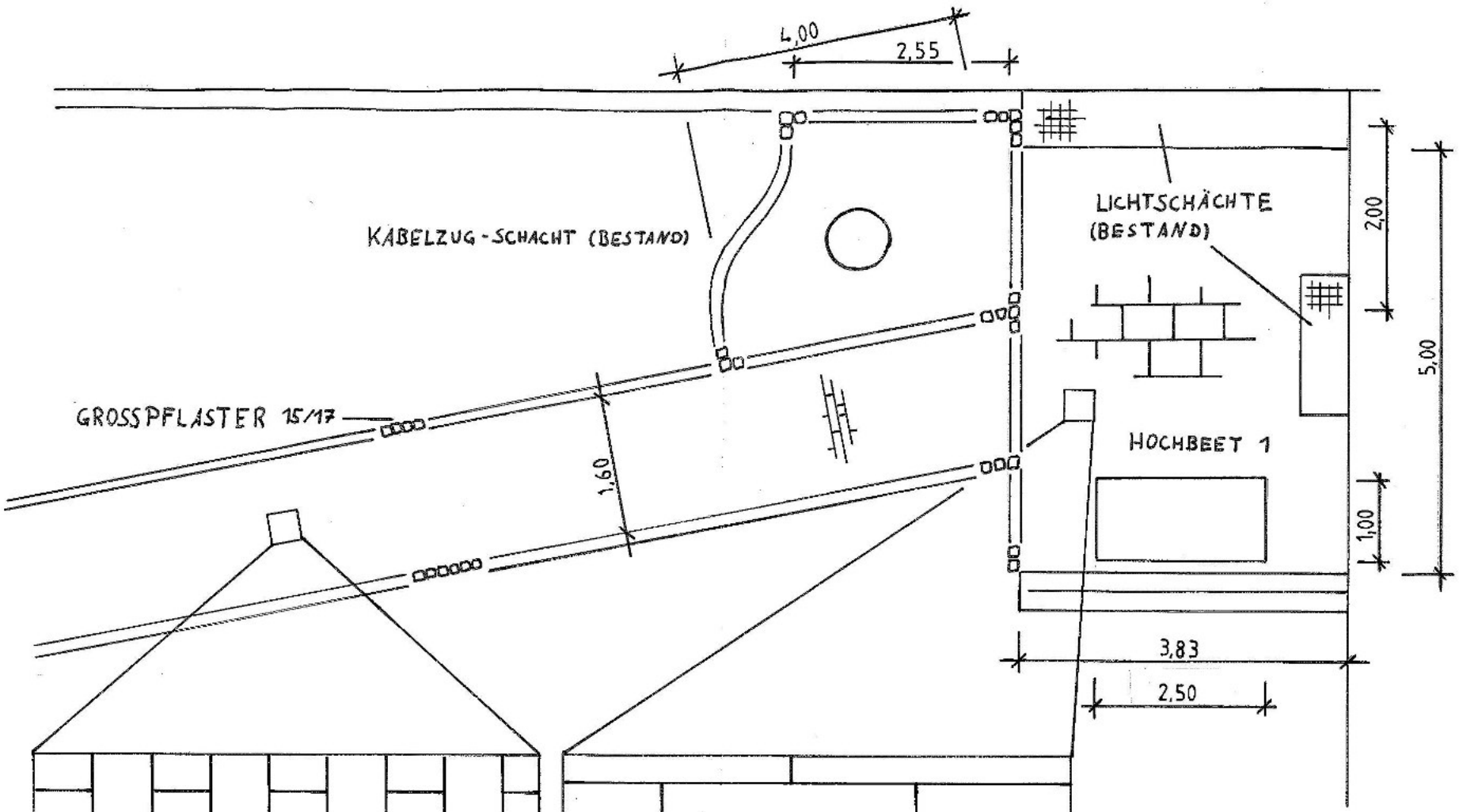
1.4 Gesamtplan, Zaunbepflanzung und Wasserspiel (Jennifer Albrecht)

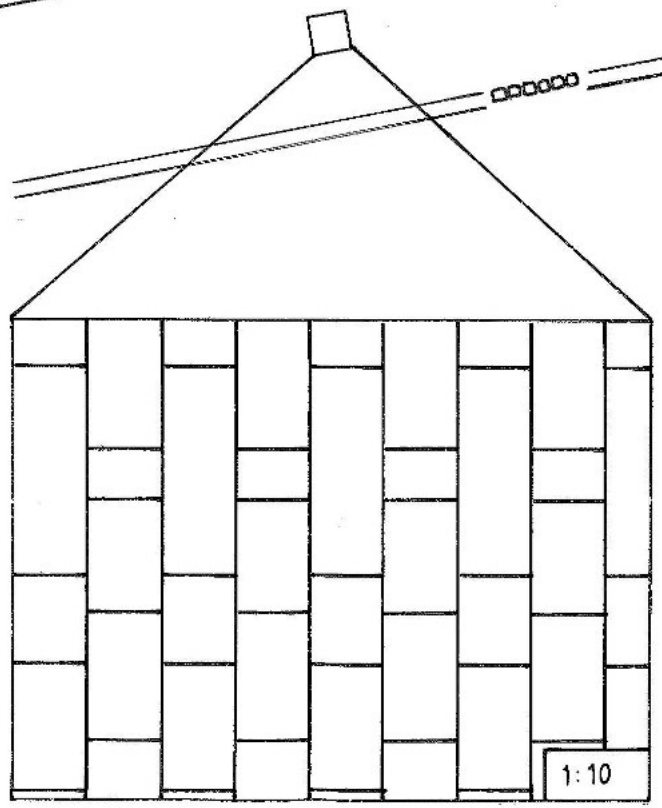
Der Zaun, der das Gelände umschließt, soll umgestaltet werden, damit der Garten an Attraktivität gewinnt. Außerdem soll es für die Bewohner des Pflegeheims wieder eine Freude sein, Zeit im Garten zu verbringen. Dafür ist es nötig, dass der Garten leichter zugänglich gemacht wird. Schmale und marode Wege erschweren dies momentan. Tristes Betonpflaster und eine eintönige Bepflanzung machen den Aufenthalt im Garten zu einem seltenen und eher ungemütlichen Erlebnis. Um wieder eine gemütliche Atmosphäre zu schaffen, haben wir uns für eine abwechslungsreiche Bepflanzung und neue Beläge entschieden, die wieder zum Verweilen im Garten einladen sollen.

Das Gelände wird derzeit durch einen Stabgitterzaun begrenzt, der teilweise mit Efeu und Blauregen bepflanzt ist. Vor der Zaunanlage sind außerdem große und verwilderte Rosen in unregelmäßigen Abständen zu finden. Die Bepflanzung soll attraktiver werden. Dazu ist geplant, an jedes zweite Zaunelement eine Dreilappige Jungfernrebe (auch Wilder Wein genannt) zu pflanzen, um den Zaun möglichst vollständig zu begrünen. Dieses Gehölz überzeugt im Sommer mit einem saftigen Grün, das im Kontrast zu den hellen Pflasterflächen für eine beruhigende Atmosphäre sorgt. Im Herbst trumpft der Wilde Wein mit seiner leuchtend intensiven Herbstfärbung auf.

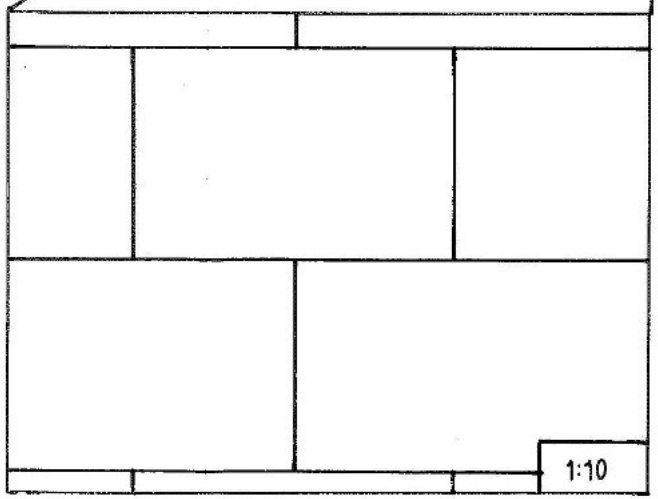
Im Moment befindet sich am großen Sitzplatz in der Mitte des Gartens in der Pflasterfläche ein Pflanzbeet. Dieses Pflanzbeet wollen wir gegen ein Wasserspiel in Form eines Quellsteins ersetzen. Ein Quellstein bietet natürliche Abwechslung und ist ein Eye-Catcher in jedem Garten. Durch die günstige terrassennahe Lage trägt das Plätschern des Wassers zu einer entspannten Atmosphäre beim dortigen Verweilen bei. Die Quellsteinfläche wird ebenfalls mit gelbem Granitpflaster 15/17 cm eingefasst. Dieses wird aber im Gegensatz zu den Randeinfassungen der Wege ausgefugt, da dies im Fall des Wasserspiels optisch schöner wirkt und nicht der Entwässerung dient.

Der Quellstein selbst besteht aus Basalt und ist etwa 60 cm hoch. Das Wasser versickert über Rheinkies der Körnung 16/32 in ein GFK-Becken. Mit Hilfe einer Pumpe wird das Wasser wieder durch den Stein nach oben gepumpt. Seitlich neben dem Quellstein sollen ein paar wenige Pflanzen für einen optischen Blickfang sorgen. Hier haben wir uns für Lampenputzergras und Pfennigkraut entschieden.



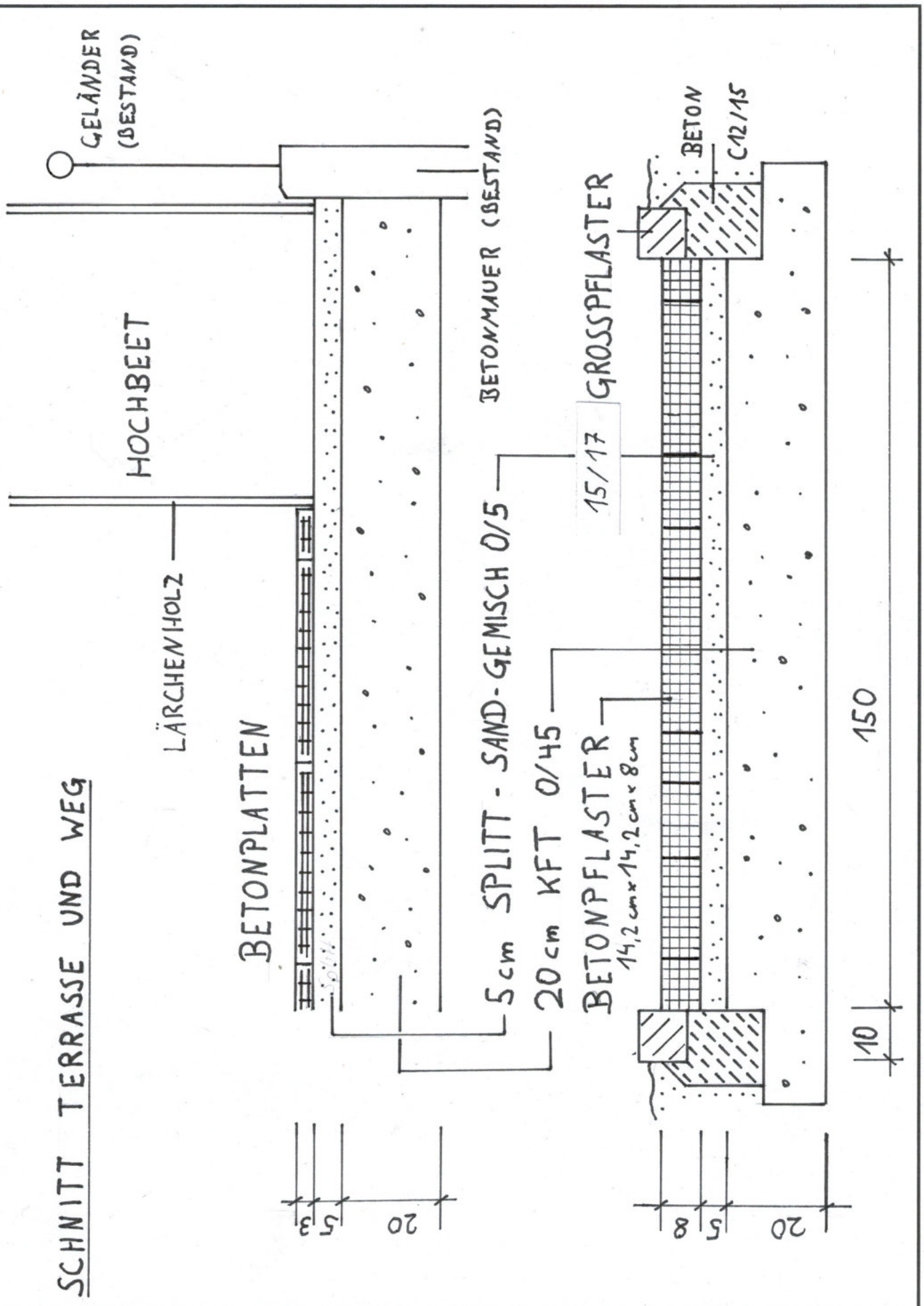


BETONPFLASTER IN VERSCH. GRÖSSEN



MUSCHELKALKPLATTEN 40x60

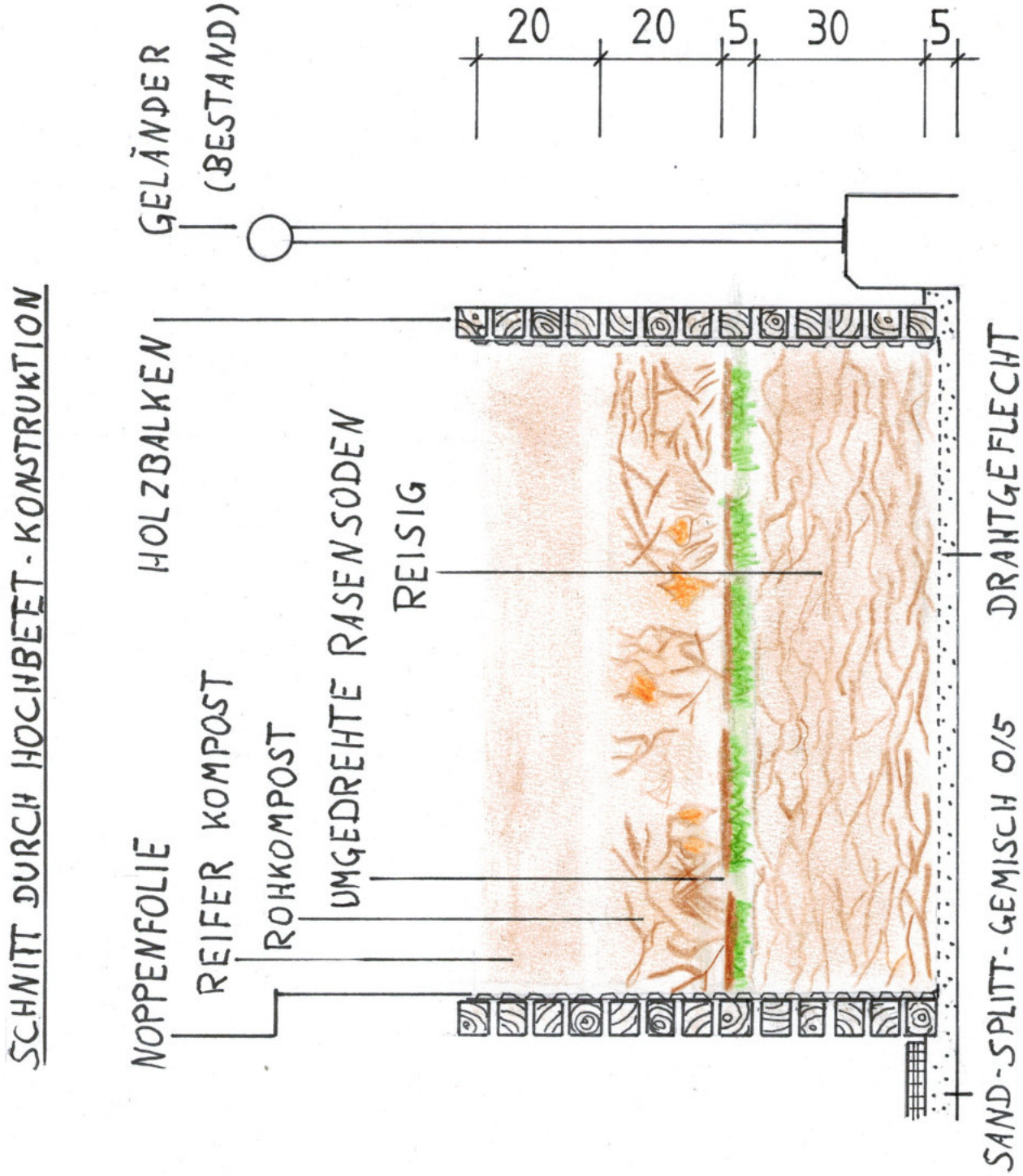
MASSSTAB 1:50	15.01.2018
AUFSICHT TERRASSE	
MASSE IN METER	
PLANUNGSGRUPPE: LENA, JENIFFER, SONJA, PASCAL	
ZEICHNER: PASCAL	
NORDEN	



SCHNITT TERRASSE UND WEG

JUSTUS - VON - LIEBIG - SCHULE GÖPPINGEN		Maßstab: 1:10	Maße in: m
Name: PASCAL KRÜGER	Klasse: L3 GL1	Datum: 05.10.17	Note:

Südwestpapier GmbH • 72793 Pfullingen



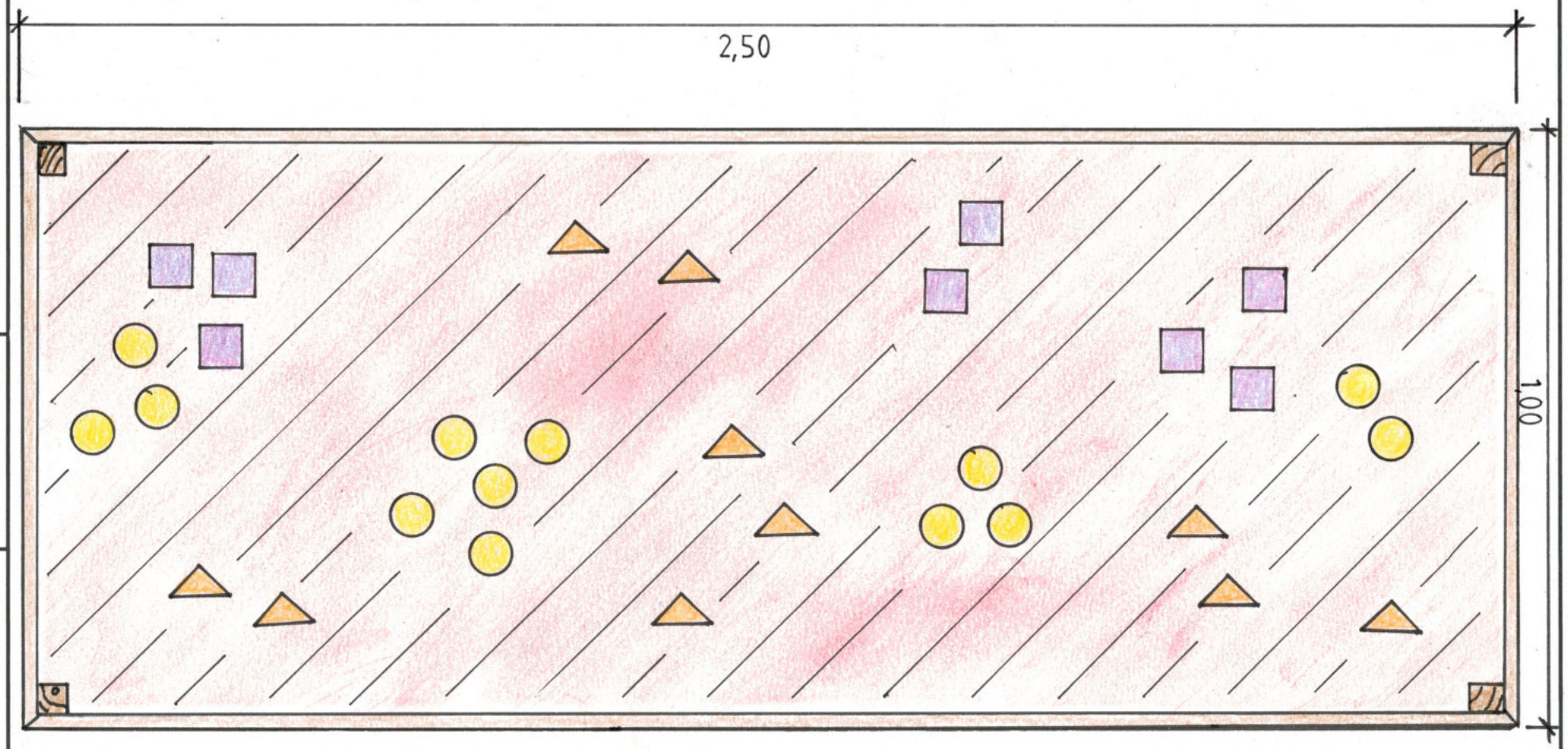
JUSTUS - VON - LIEBIG - SCHULE GÖPPINGEN		Maßstab: 1:10	Maße in: cm
Name: PASCAL KRÜGER	Klasse: L3GL1	Datum: 27.10.17	Note:

Südwestpapier GmbH • 72793 Pfullingen

Südwestpapier GmbH • 72793 Pfullingen

PFLANZPLAN HOCHBEET

■	CAMPANULA PERSICIFOLIA	PFIRSICHBLÄTTRIGE GLOCKENBLUME
●	ALLIUM MOLY	GOLDLAUCH
▲	ERYSIMUM CHEIRI 'BEDDER ORANGE'	GOLDLACK
///	FRAGARIA VESCA	WALD-ERDBEERE

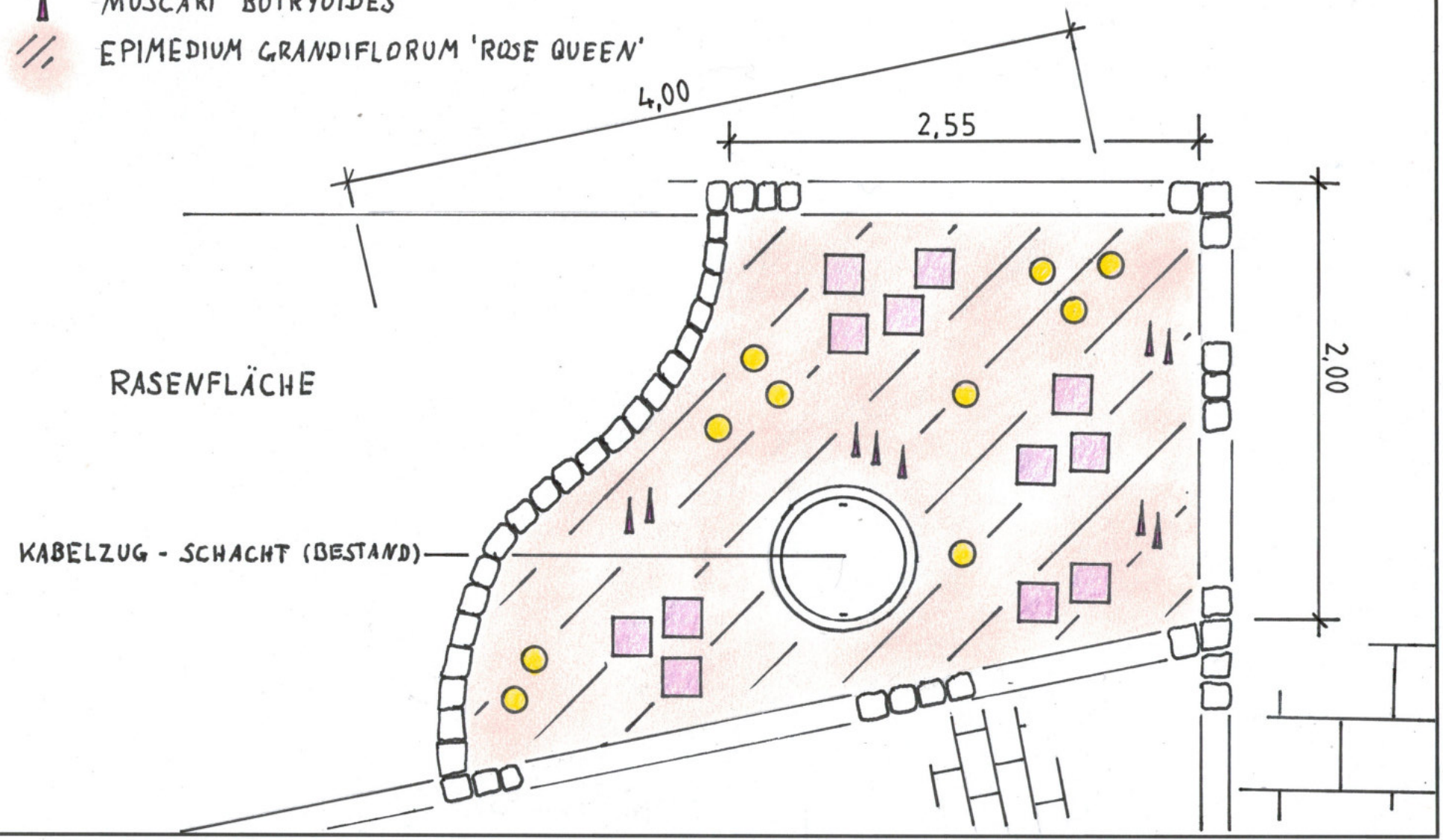


Name:	Pascal Krüger
Klasse:	L3GL1
Datum:	09.01.18
Note:	
JUSTUS-VON-LIEBIG-SCHULE GÖPPINGEN	
Maßstab:	1:10
Maße in:	m

Südwestpapier GmbH • 72793 Pfullingen

PFLANZPLAN PFLANZBEET 1

- ALLIUM GIGANTEUM
- CALENDULA OFFICINALIS 'FIESTA GITANA SERIE'
- MUSCARI BOTRYOIDES
- EPIMEDIUM GRANDIFLORUM 'ROSE QUEEN'



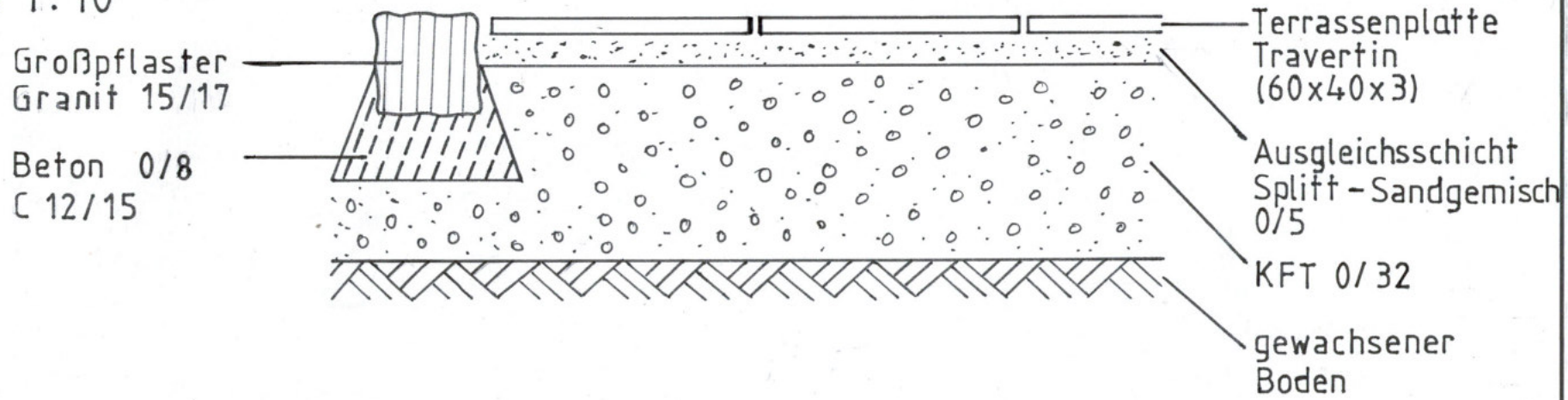
Name: Pascal Krüger	JUSTUS-VON-LIEBIG-SCHULE GÖPPINGEN
Klasse: L3GL1	Maßstab: 1:30
Datum: 13.01.18	Maße in: m
Note:	

	Nummer	Symbol	Botanischer Name	Deutscher Name	Qualität	Menge	EP	GP
Pflanzen für das Staudenbeet								
Bodendecker	1.	//	Epimedium grandiflorum `Rose Queen´	Großblumige Garten-Elfenblume	P 0,5	20	4,30 €	86,00 €
Leitstaude	2.	◯	Allium giganteum	Riesenlauch	Zwiebeln	12	5,90 €	70,80 €
Begleitstauden	3.	□	Calendula officinalis `Fiesta Gitana Serie´	Garten-Ringelblume	Saatgut	10	2,70 €	27,00 €
	4.	Δ	Muscari botryoides	Kleine Traubenhyazinthe	Zwiebeln	9	6,90 €	62,10 €
Summe								**245,90 €**
Pflanzen für das Hochbeet								
Bodendecker	1.	//	Fragaria vesca	Wald-Erdbeere	P 0,5	30	3,10 €	93,00 €
Leitstaude	2.	□	Campanula persicifolia	Pfirsichblättrige Glockenblume	P 0,5	8	2,25 €	18,00 €
Begleitstauden	3.	◯	Allium moly	Goldlauch	P 0,5	13	3,10 €	40,30 €
	4.	Δ	Erysimum cheiri `Bedder Orange´	Goldlack	P 0,5	12	3,30 €	39,60 €
Summe								**190,90 €**
Gesamtsumme								**436,80 €**

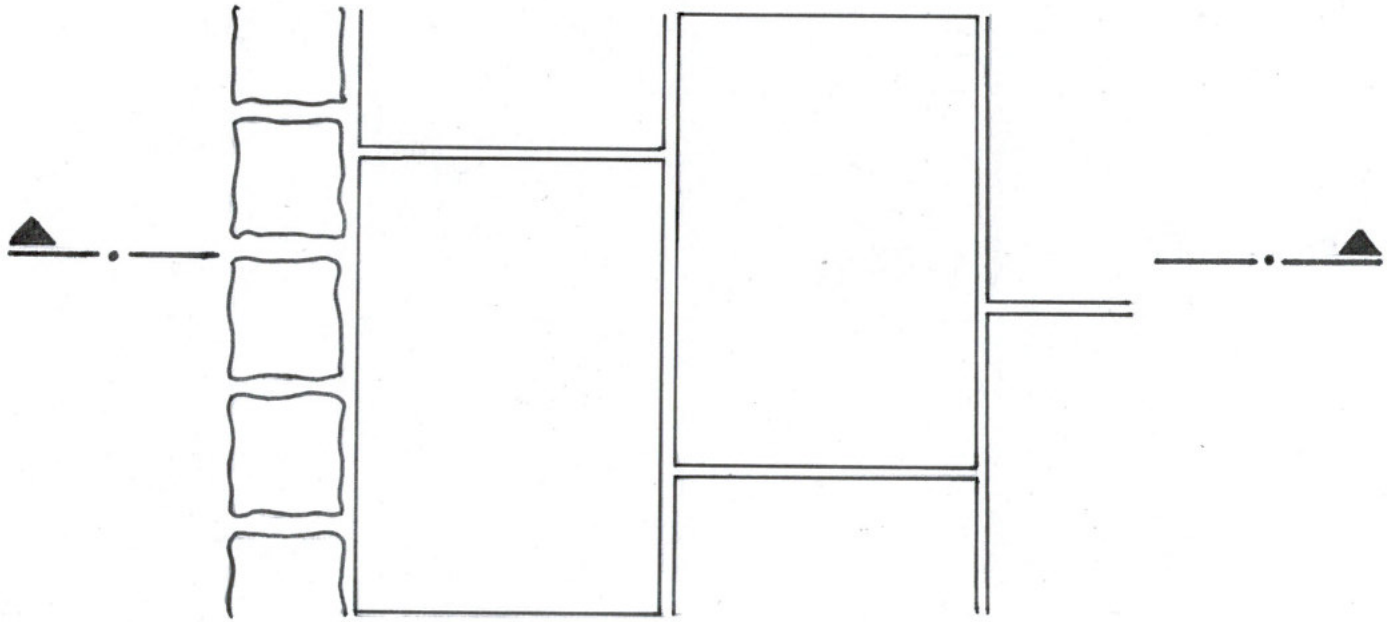
Südwestpapier GmbH • 72793 Pfullingen

Schnitt Terrasse mit Randbegrenzung

M 1:10



Aufsicht

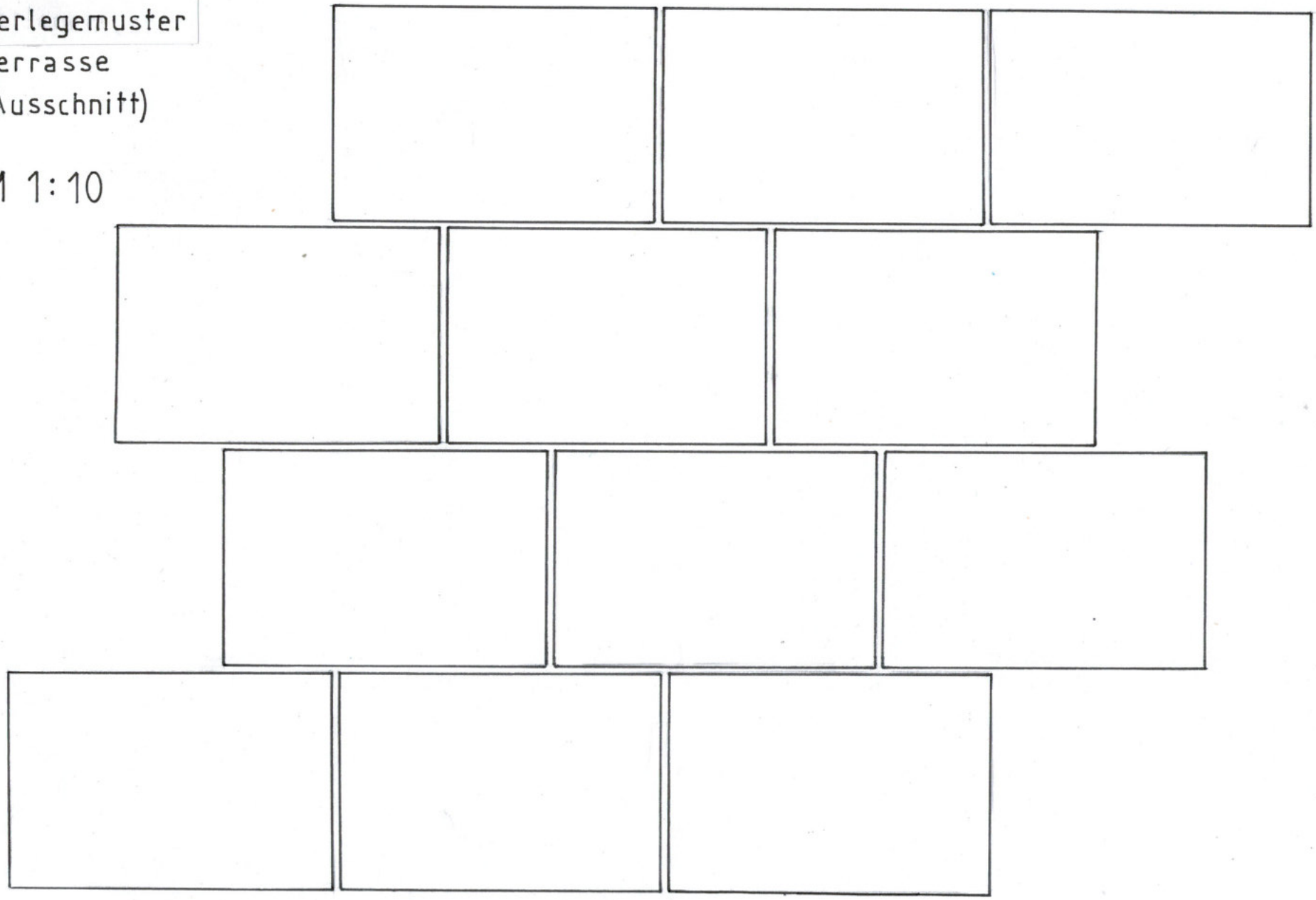


Name: Sonja Eisele	JUSTUS-VON-LIEBIG-SCHULE GÖPPINGEN
Klasse: L 3GL1	
Datum:	Maßstab: 1:10
Note:	Maße in: cm

Südwestpapier GmbH • 72793 Pfullingen

Aufsicht
Verlegemuster
Terrasse
(Ausschnitt)

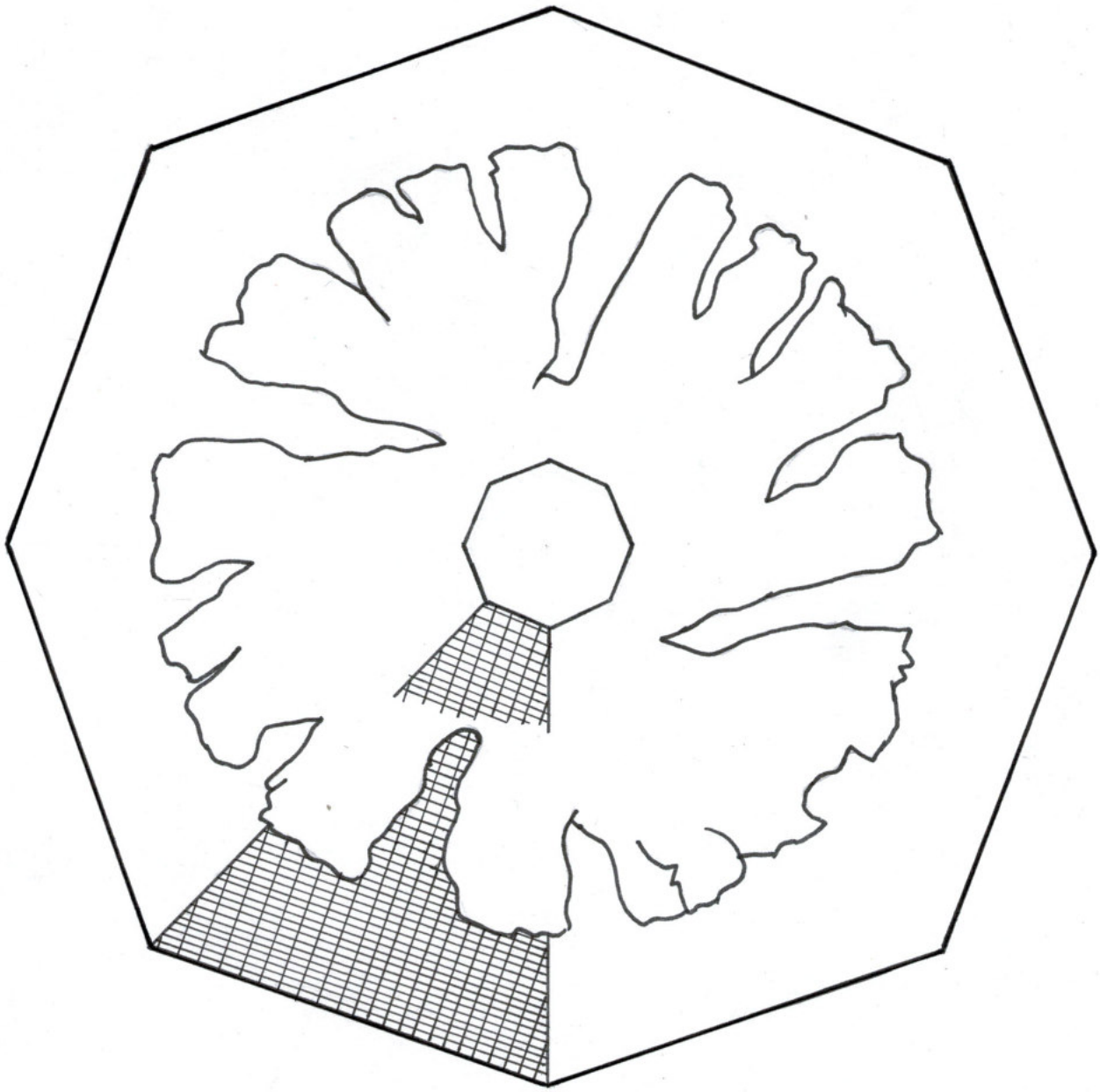
M 1:10



JUSTUS-VON-LIEBIG-SCHULE GÖPPINGEN	Name: Sonja Eisele	Klasse: L3GL4	
	Maßstab: 1:10	Datum: 5.10.17	
	Maße in: cm	Note:	

Aufsicht Sitzmöglichkeit
unter Baum

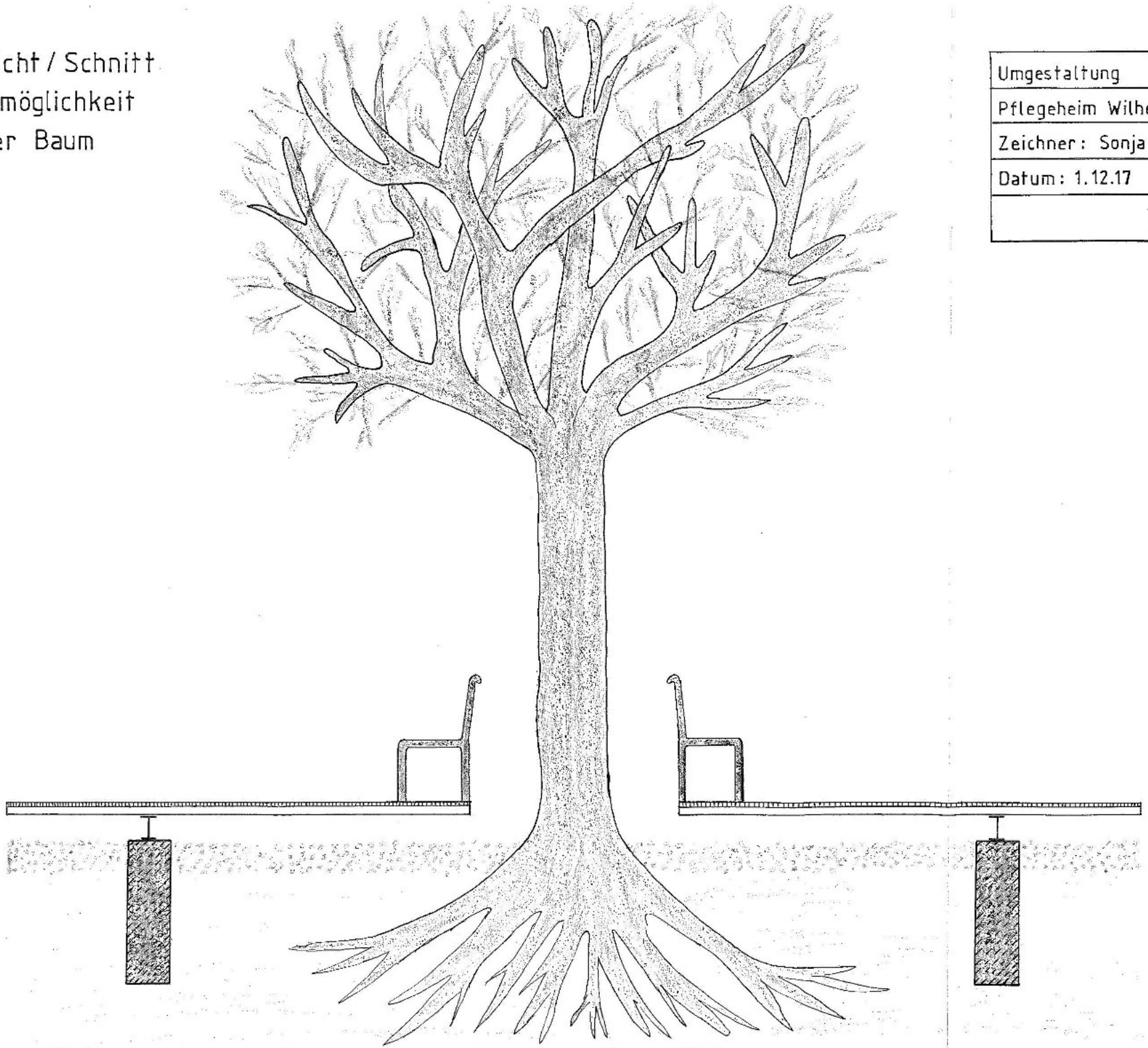
M 1:50



JUSTUS - VON - LIEBIG - SCHULE GÖPPINGEN		Maßstab:	Maße in:
Name: Sonja Eisele	Klasse: L3GL1	Datum: 23.11.17	Note:

Südwestpapier GmbH • 72793 Pfullingen

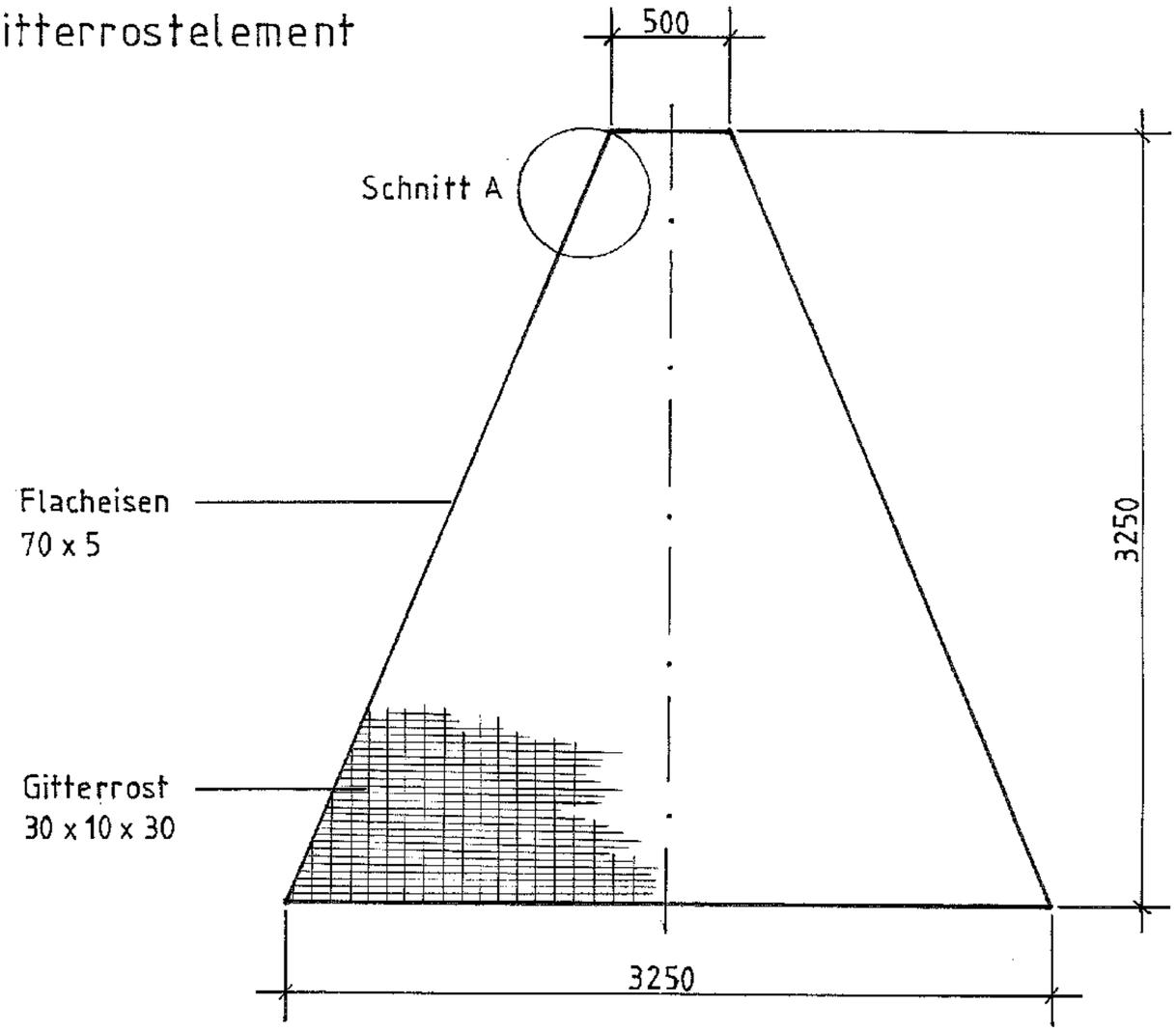
Ansicht / Schnitt
Sitzmöglichkeit
unter Baum



Umgestaltung
Pflegeheim Wilhelmshilfe
Zeichner: Sonja Eisele
Datum: 1.12.17
M 1:25

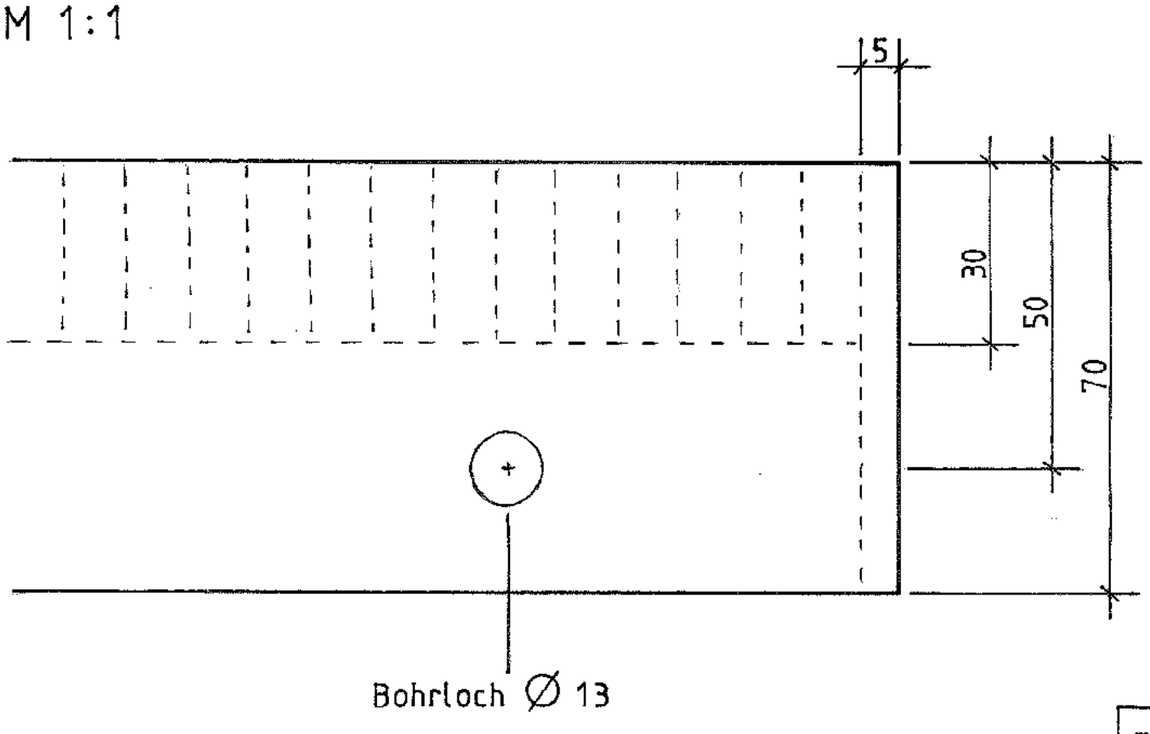
Aufsicht Gitterrostelement

M 1:25



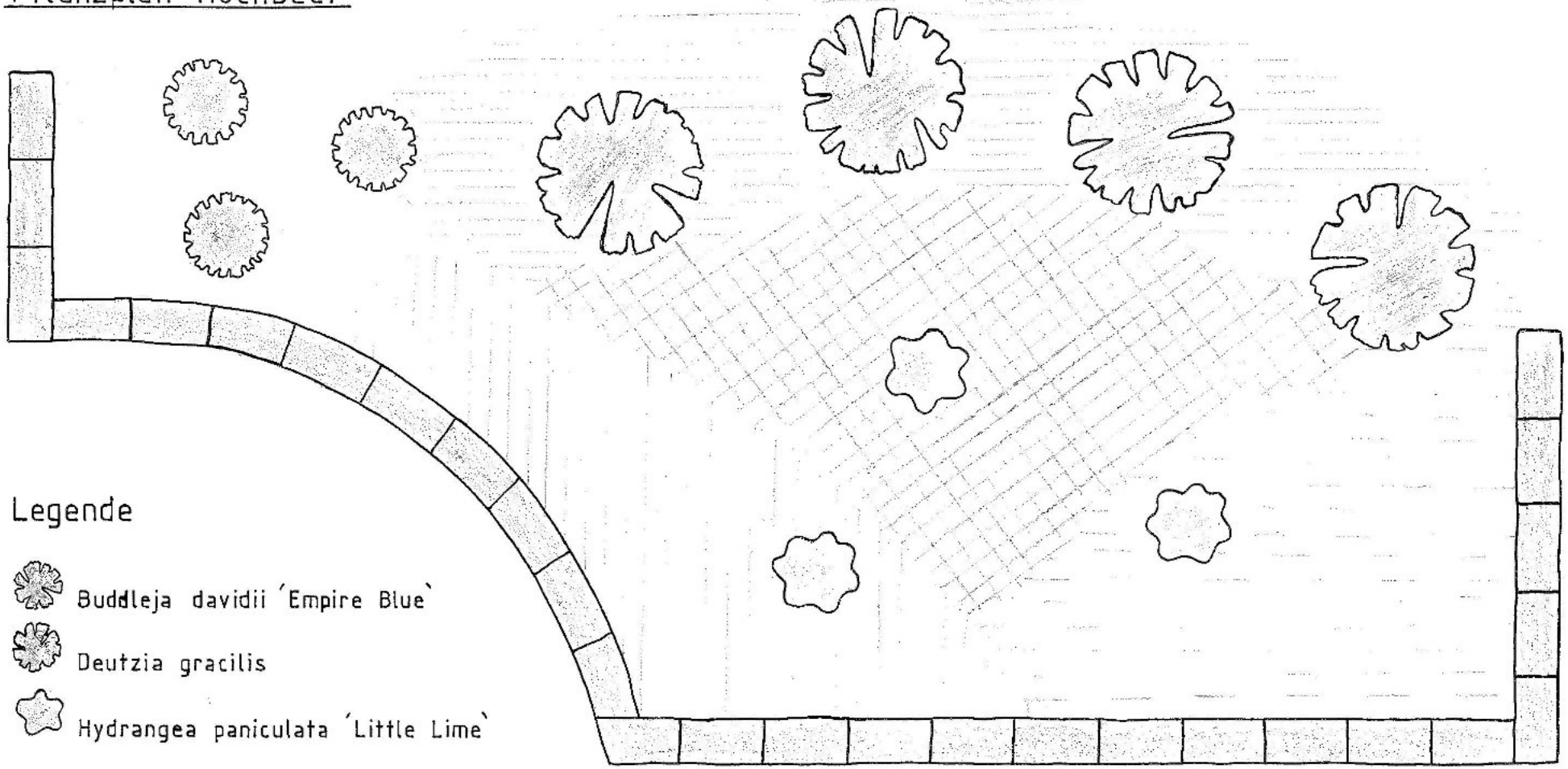
Schnitt A Seitenansicht Gitterrost

M 1:1



Technische Zeichnung Gitterrost
Zeichner: Sonja Eisele
Datum: 3.12.17
Maße in mm

Pflanzplan Hochbeet



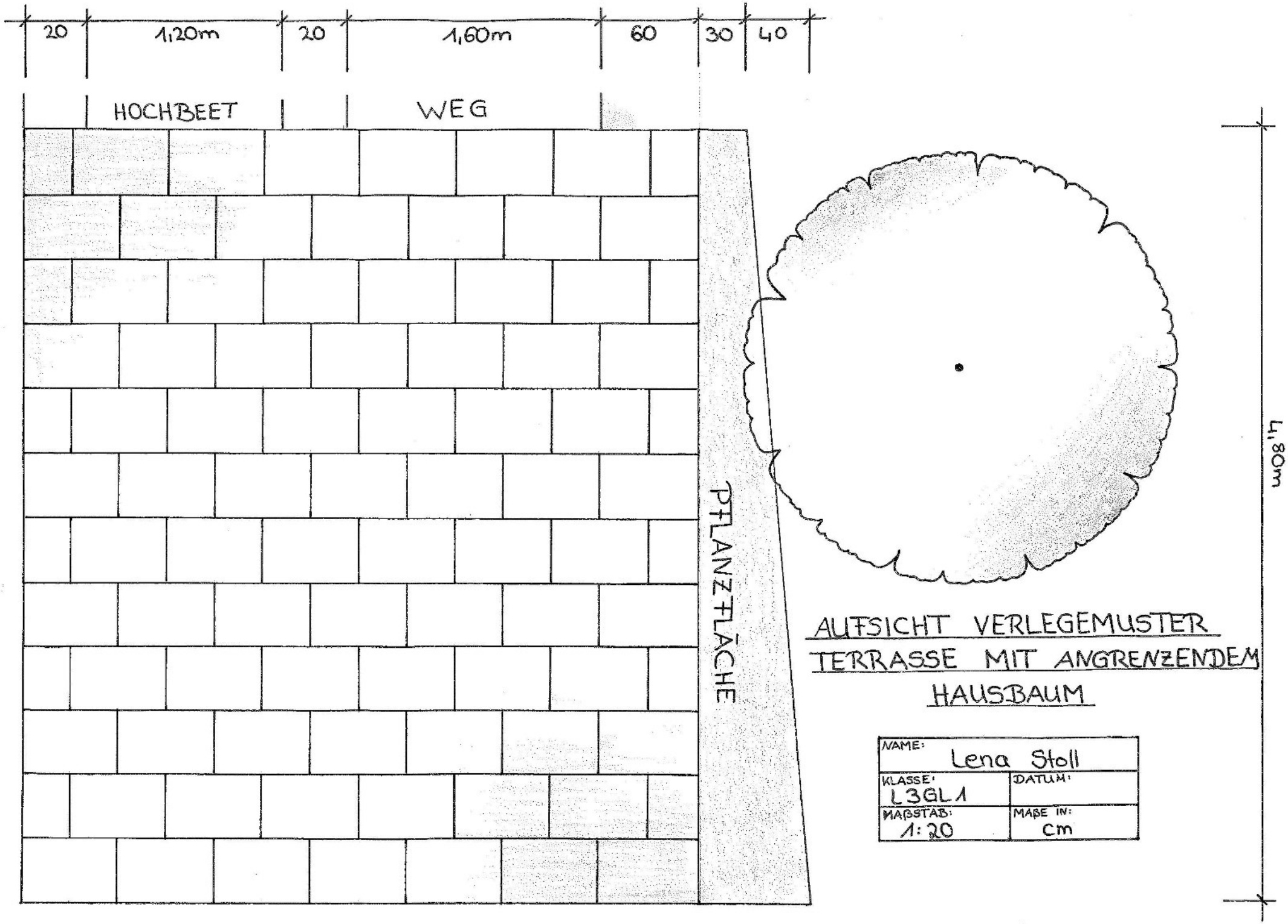
Legende

- Buddleja davidii 'Empire Blue'
- Deutzia gracilis
- Hydrangea paniculata 'Little Lime'
- Fragaria vesca
- Brunnera macrophylla 'Jack Frost'
- Astilbe chinensis
- Persicaria affinis
- Heuchera micrantha 'Palace Purple'

Pflanzplan
Zeichner: Sonja Eisele
Datum: 25.11.17
Maßstab 1:25
N

Pflanzenliste

Botanischer Name	Deutscher Name	Qualität	Stükzahl	EP	GP
Buddleja davidii ´Empire Blue`	Sommerflieder	Solitär 3 x v. im Container (5l) 80 - 100	4	30,00 €	120,00 €
Deutzia gracilis	Zierliche Deutzie	2 x v. im Container (3l) 30 - 40	3	10,50 €	31,50 €
Hydrangea paniculata ´Little Lime`	Rispen - Hortensie	2 x v. im Container (3l) 30 - 40	3	17,50 €	52,50 €
Brunnera macrophylla ´Jack Frost`	Vergissmeinnicht	tb	42	2,50 €	105,00 €
Heuchera micrantha ´Palace Purple`	Purpurglöckchen	tb	40	2,50 €	100,00 €
Astilbe chinensis ´Finale`	Prachtspiere	tb	48	2,50 €	120,00 €
Persicaria affinis	Wiesen - Knöterich	tb	50	2,40 €	120,00 €
Fragaria vesca	Wald - Erdbeere	tb	20	2,20 €	44,00 €
				Summe	**693,00 €**

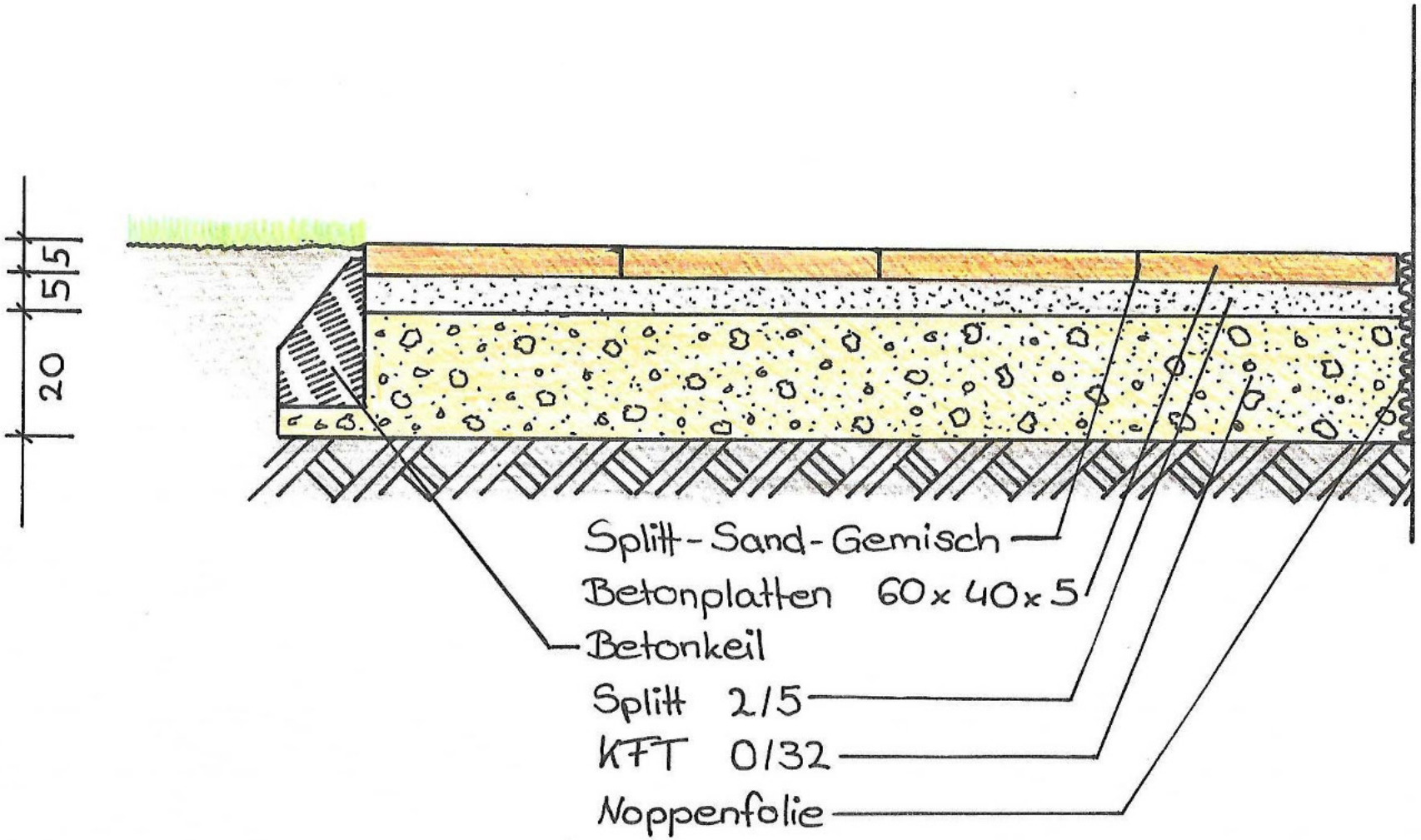


AUFSICHT VERLEGEMUSTER TERRASSE MIT ANGRENZENDEM HAUSBAUM

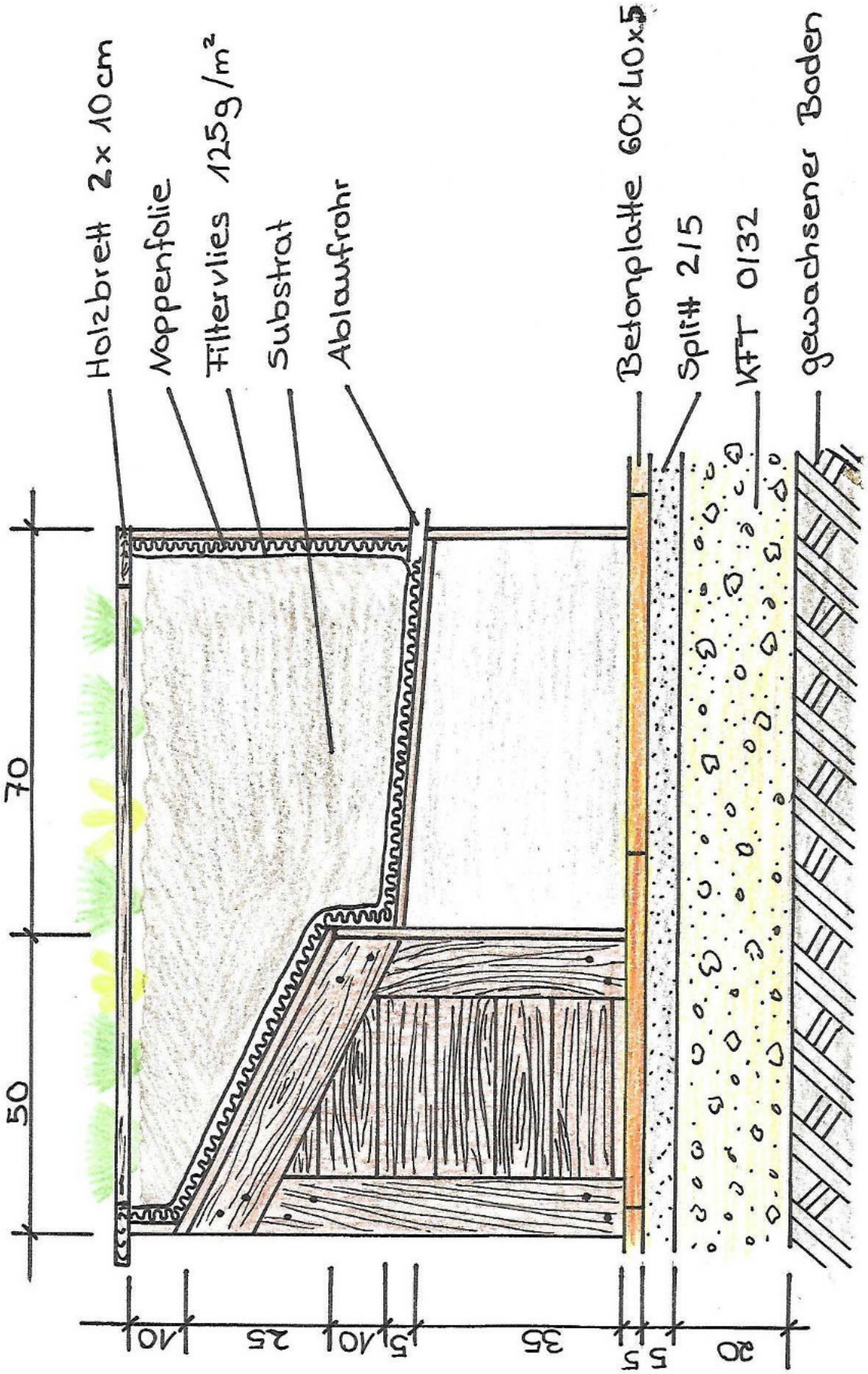
NAME: Lena Stoll	
KLASSE: L3GL1	DATUM:
MAßSTAB: 1:20	MAßE IN: cm

Südwestpapier GmbH • 72793 Pfullingen

SCHNITT TERRASSENBELAG MIT RANDBEGRENZUNG



JUSTUS-VON-LIEBIG-SCHULE GÖPPINGEN	
Name: Lena Stoll	Klasse: L3GLA
Maßstab: 1:10	Datum:
Maße in: cm	Note:



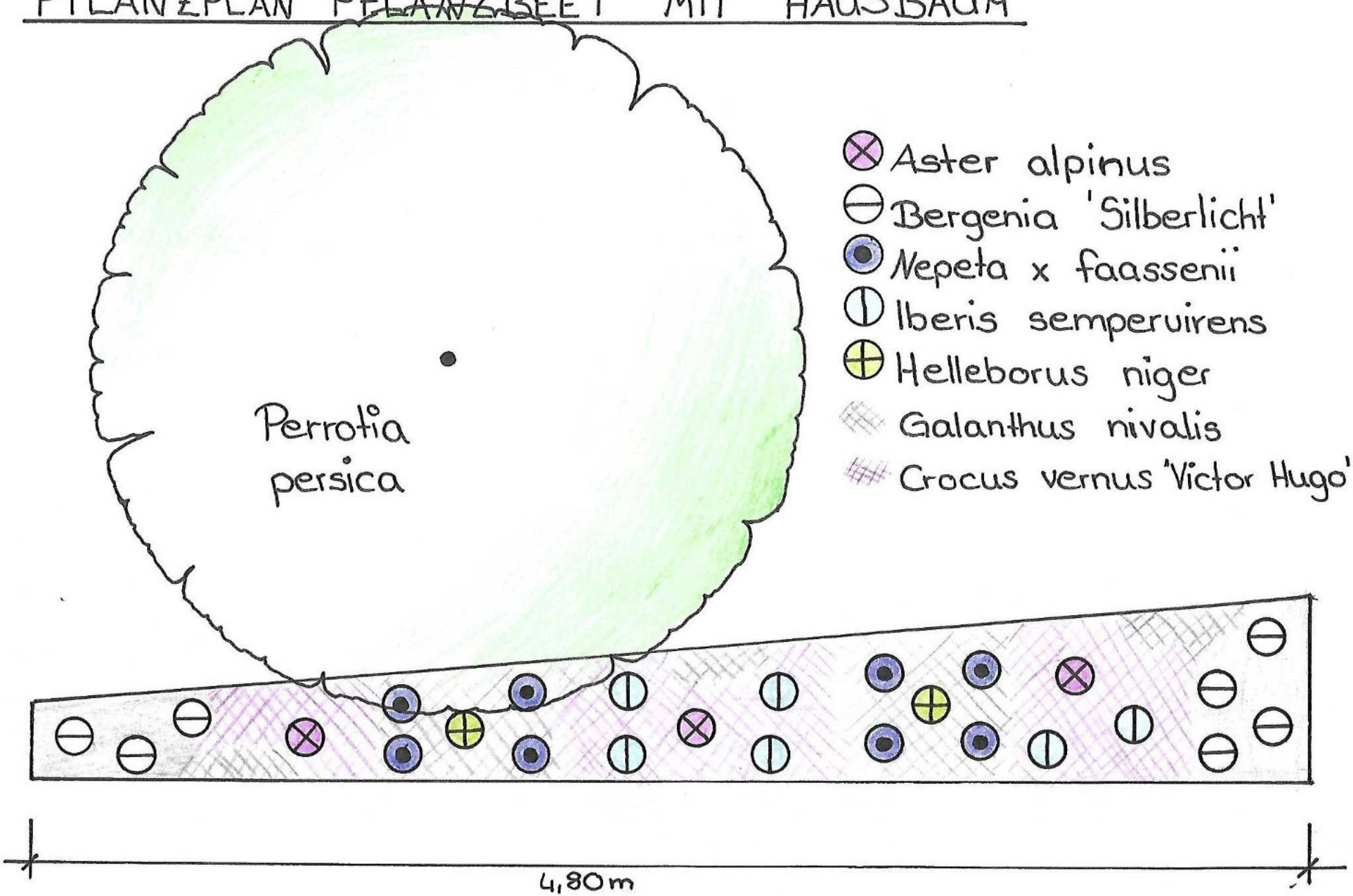
Schnitt durch Hochbeet - Konstruktion

JUSTUS - VON - LIEBIG - SCHULE GÖPPINGEN		Maßstab: 1:10	Maße in: cm
Name: Lena Stoll	Klasse: L3GL1	Datum: 04.10.17	Note:

Südwestpapier GmbH • 72793 Pfullingen

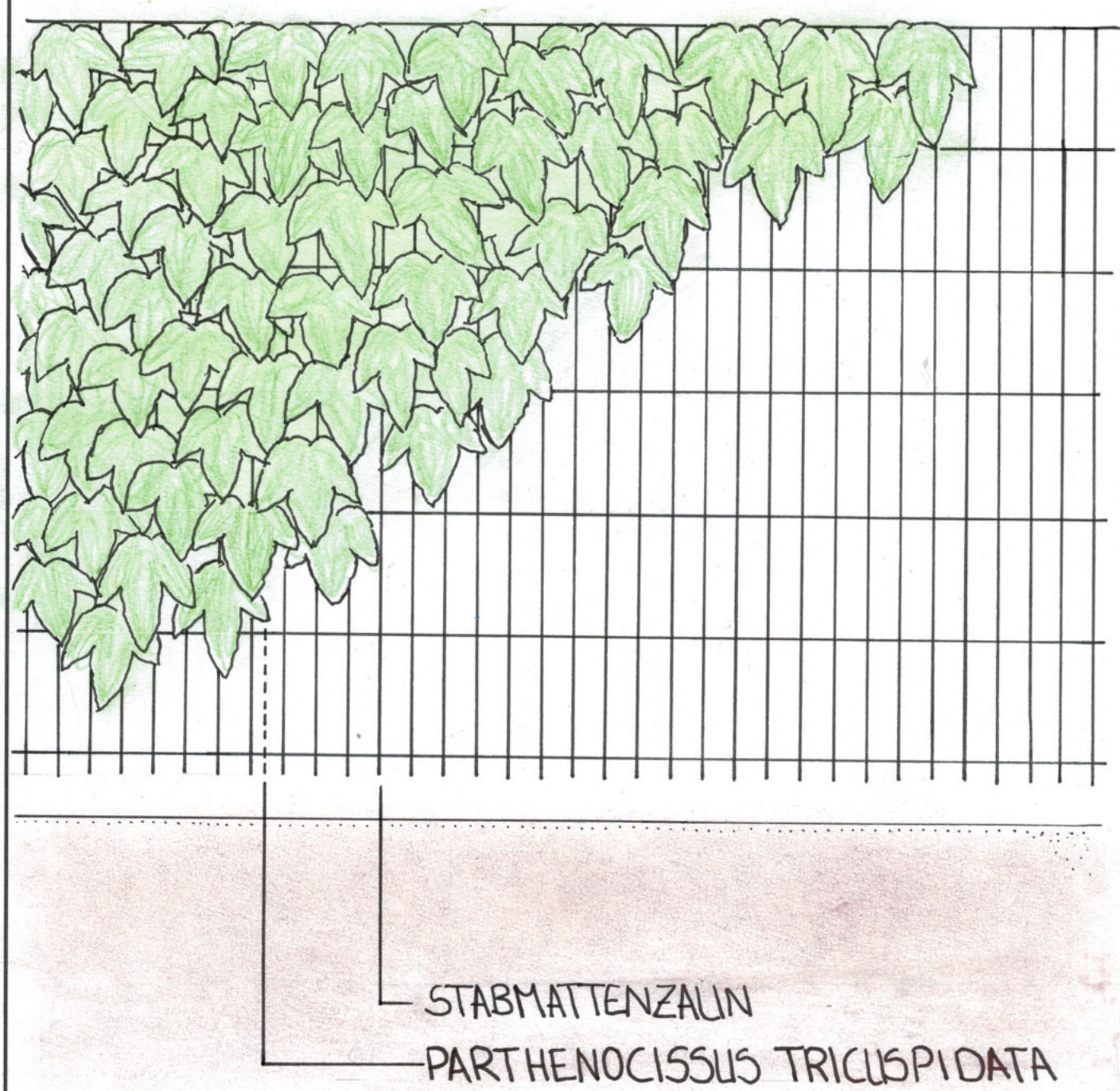
Südwestpapier GmbH • 72793 Pfullingen

PFLANZPLAN PFLANZBEET MIT HAUSBAUM



Name: Lena Stoll	JUSTUS-VON-LIEBIG-SCHULE GÖPPINGEN
Klasse: L3GLA	
Datum:	Maßstab: 1:20
Note:	Maße in: cm

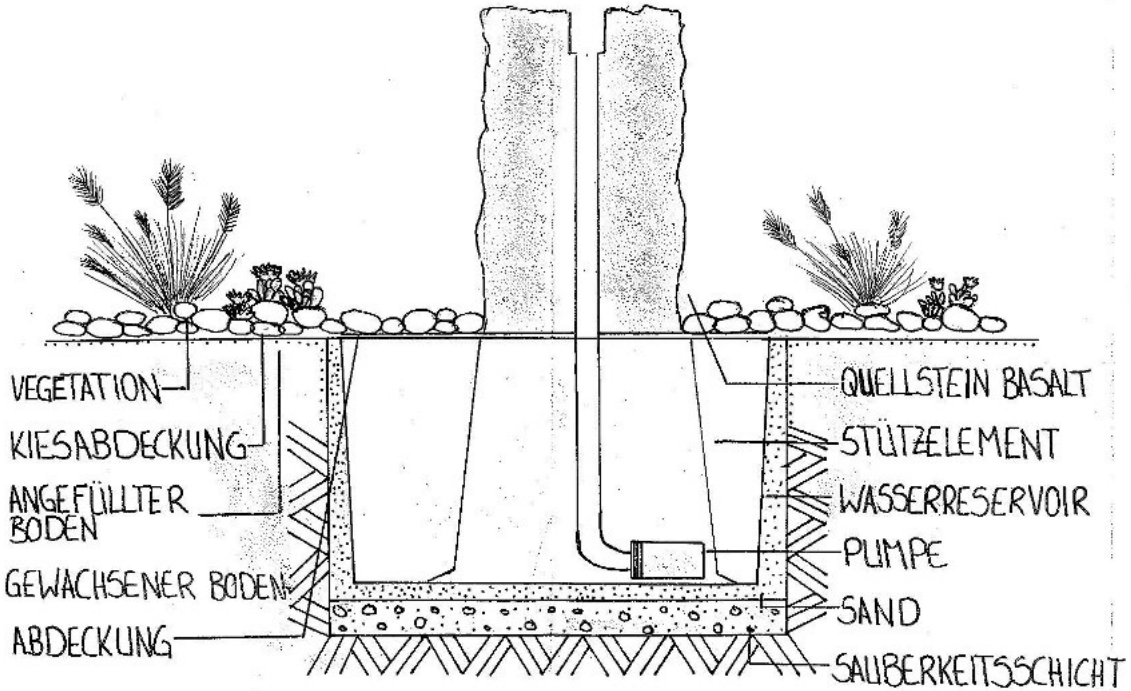
ANSICHT ZAUN

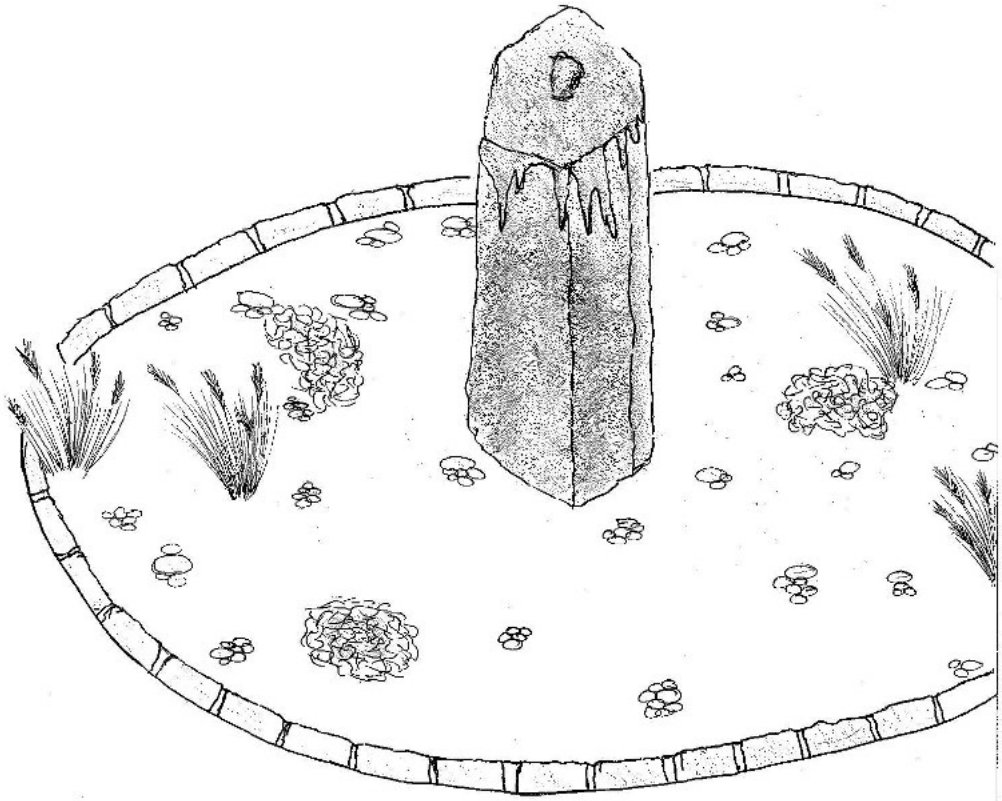


JUSTUS - VON - LIEBIG - SCHULE GÖPPINGEN		Maßstab: 1 : 10	Maße in:
Name: Jennifer Albrecht	Klasse: L3GL1	Datum: 06.10.'17	Note:

Südwestpapier GmbH • 72793 Pfullingen

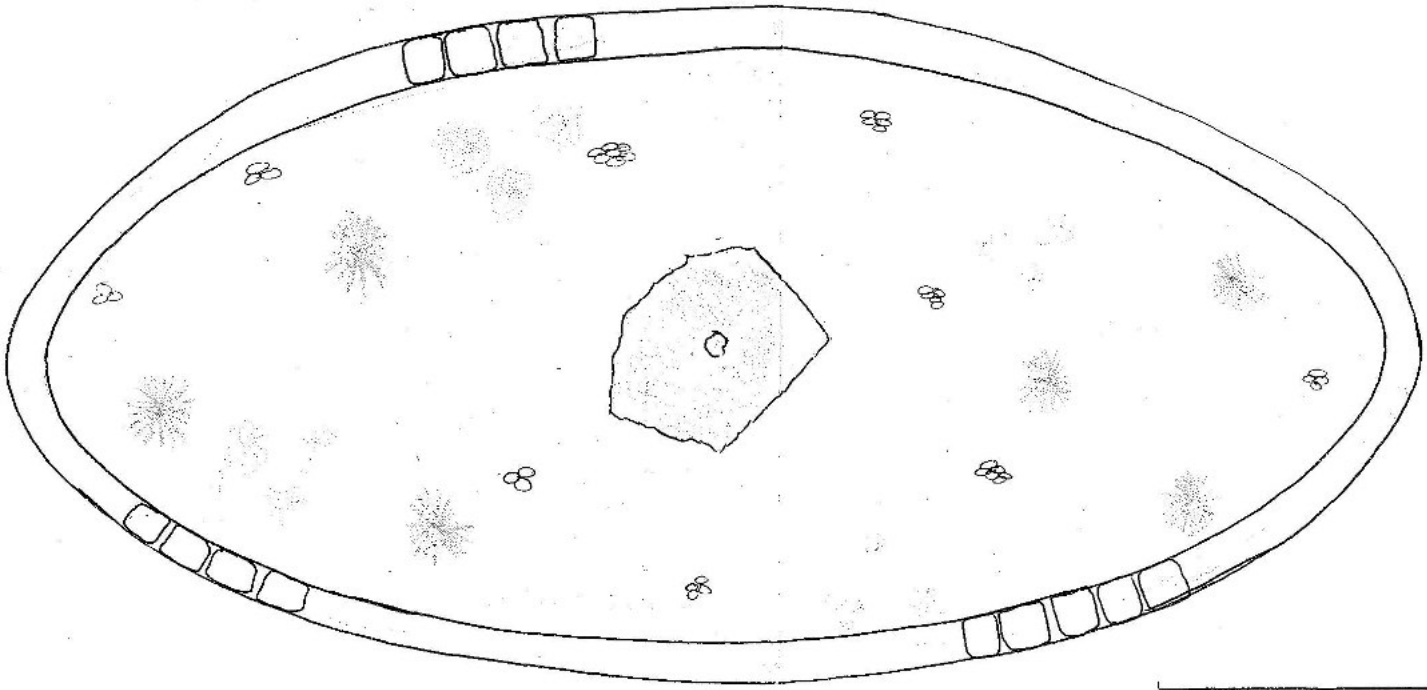
QUELLSTEIN SCHNITT UND AUFSICHT





WILHELMSHILFE URSENWANG
ZEICHNER: JENNIFER ALBRECHT
DATUM: 27.12.2017
MAßSTAB: 1:10

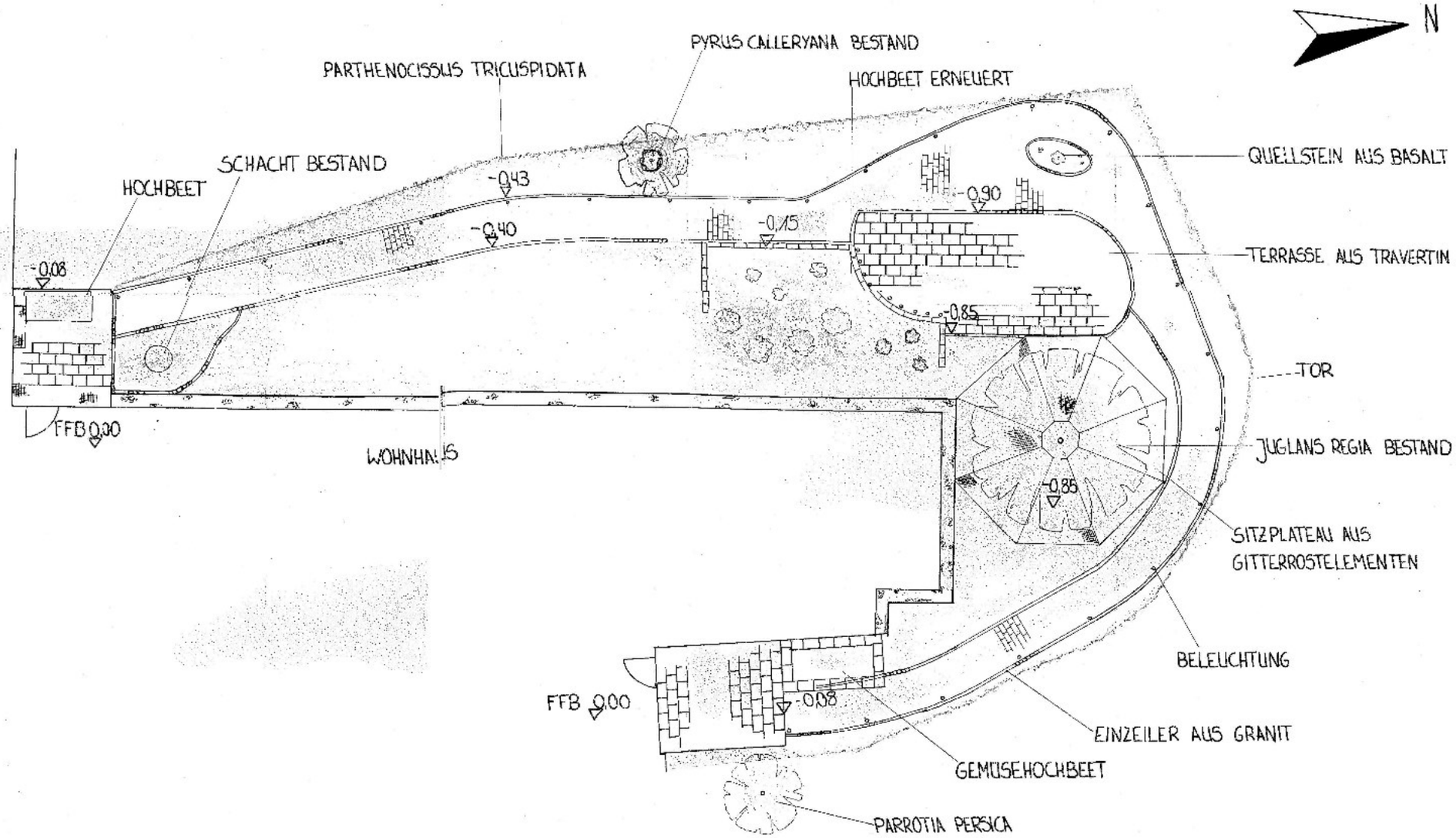
PFLANZPLAN WASSERSPIEL



PENNISETUM ALOPECUROIDES 'HAMELN'

LYSIMACHIA NUMMULARIA

PFLANZPLAN	
WILHELMSHILFE URSENWANG	
ZEICHNER JENNIFER ALBRECHT	
DATUM: 15. 01. 2018	
MAßE IN M	MAßSTAB 1 : 10



GESAMTPLAN	
WILHELMSHILFE URSENWANG	
ZEICHNER JENNIFER ALBRECHT	
DATUM 17.01.2018	
MABE IN M	MABSTAB 1:100

Pflanzenliste

Botanischer Name	Deutscher Name	Qualität	Menge	EP	GP
Zaun					
Parthenocissus tricuspidata 'Veitchii'	Dreilappige Jungfernrebe	2 x v.,Tb, 2 TR	18	7,30€	131,40€
Quellstein					
Pennisetum alopecuroides 'Hameln'	Lampenputzergras	Tb	6	3,60€	21,60€
Lysimachia nummularia	Pfennigkraut	Tb	12	3,10€	37,20€
		Gesamtpreis			190,20€